

BBAG Kitzbüchel	<i>Thema: PK KitzSki MUC</i>	03.11.2016	Version 1
----------------------------	------------------------------	------------	-----------

Rückblick Sommer - Ausblick Winter

Der nun zu Ende gehende Sommer nahm wettermäßig einen durchschnittlichen, touristisch gesehen einen guten und für die Bergbahn AG Kitzbühel einen ausgezeichneten Verlauf. Mit **Rekorderlösen den 6. Sommer** in Folge und beeindruckenden Steigerungsraten im Sommer 2016 von aktuell **+15 % zum Vorjahr**, **+ 35% zum VVJ**, immerhin ein Zuwachs von +50.000 Bergwanderern und EUR +1,0 Mio. an Beförderungserlösen, sowie einer Steigerung von mehr als **+70% zu 2010** kann in der Tat von einem herausragenden Geschäftsverlauf gesprochen werden. Besonders erfreulich ist, dass die **Steigerungsraten** bei den **Kindern** mit knapp **22% über VJ** und mehr als **49% zum VVJ** die starken Gesamtzuwächse nochmals signifikant übertreffen.

Diese Entwicklung wird durch die Trends im internationalen Tourismus und dem immer schneller platzgreifenden Paradigmenwandel der Urlauber begünstigt:

- (Wander-) Berg ist in Mode
- Gäste aus urbanem Umfeld mit Sehnsucht nach Strahlkraft der alpinen Naturlandschaft
- Trend zum aktiven Erholen - weg vom passiven Nichtstun

In diesem sich verändernden Umfeld hat sich die Bergbahn AG Kitzbühel vorrausschauend der Magie des Bergwanderns als Zentral-Ausrichtung verschrieben. Dies findet seinen Niederschlag in einer themengerechten Angebotsentwicklung, wie zum Beispiel Höhenlinienwandern zwischen Bichlalm und Kitzbüheler Horn oder 4-Seen-Wandern vom Hahnenkamm zum Pengelstein. Selbstverständlich dürfen naturnahe, bewegungsaktive Erlebnisse für Kinder nicht fehlen (Kids Kletterwiese, -pfad und -wand). Erlebnis Hahnenkamm mit Mythos Streif ist auch im Sommer eine wanderbare Attraktion mit besonderer Anziehungskraft. Dem Trendsport Single-

Trail wird mit 2 Trails am Gaisberg und dem längsten Single-Trail Tirols (7,5 km auf 1.000 Höhenmeter) dem Fleckalmtrail, zielgruppen-orientiert Rechnung getragen.

KitzSki sieht der beginnenden Wintersaison positiv entgegen:

Ein Auftragstand im **Saisonkartenvorverkauf von aktuell +18% zum VJ** und einem Zuwachs von rund **+40% zum VVJ** sind berechtigter Grund zur Freude.

Die BAG strebt im Winter 2016/17 die Qualitätsführerschaft im alpinen Skilauf nachhaltig an mit Fortsetzung von Marktanteilsgewinnen und Ausbau der Angebotsposition. Dabei setzt KitzSki unvermindert auf die Fortsetzung der dynamischen Qualitätsoffensive:

So wird der Skibetrieb am **Kitzbüheler Horn** durch Errichtung einer unterstützenden **Beschneigung vom Gipfel über Trattalmmulde bis zur Mittelstation** mittelfristig abgesichert und qualitativ deutlich verbessert. Das Beschneiprojekt umfasst einen Speicherteich mit einem Gesamtnutzhalt von 110.000 m³ - situiert in der geologisch und ökologisch besonders geeigneten Hornköpflmulde. Das Wasser wird von der Entnahmestelle Köglerbach über die Pumpstation Köglern in den Teich gepumpt. Vom Speicherteich gelangt das Wasser über die Pumpstation Hornköpfel und die Kompressorstation Windtal zu den 30 Scheilanzten und 25 Propellermaschinen. Das Füll- und Feldleitungsnetz umfasst eine Länge von 12,8 km. Der Füllbeginn des Teichs ist mit Ende Oktober und die Herstellung der Schneibereitschaft mit Anfang Dezember angestrebt. Das Kitzbüheler Horn wird als Kinder, Jugend und Familienberg sowie für alle Genussskifahrer positioniert. Die attraktiven zielgruppengerechten Tarife unterstützen (mit Tageskarte für Kinder EUR 10,00, Jugendliche EUR 16,00 und Erwachsene EUR 40,00) die strategische Ausrichtung.

Mit **15 Komfortmaßnahmen** wird die **Qualitätsoptimierung der Pisten** mit großer Aufmerksamkeit zum Detail konsequent kraftvoll gestärkt.



Die Beschneischlagkraft wird weiter konsequent erhöht: So wurde im Zeitraum 2005 bis 2016 die **Anzahl der Schneerzeuger verdreifacht** (1.080 STK), die **Wasserkapazität am Berg (724.000 m³)** um mehr als das **Zweieinhalbfache erhöht** und die **Pumpleistung** und der **Stromanschlusswert mehr als verdoppelt**.

Die wichtigste Nachricht für alle begeisterten Skifahrer zum Schluss:

Mit 22. Oktober ist KitzSki am Pass Thurn / Resterkogel als eines der ersten Nicht-Gletscher-Skigebiete in den Winter 2016/17 gestartet!

Dabei können unsere Gäste nicht nur höchste Pisten-Qualität von der ersten Minute an genießen, sondern auch noch beim „**Einfahren Geldsparen**“ (**Resterhöhe Special**: mit Tageskarte für **Kinder EUR 10,00**, Jugendliche EUR 16,00 und Erwachsene EUR 34,00).

Am 5. November bieten wir am **Hahnenkamm** eine **Premiere** von besonderer Bedeutung.: So früh wie noch nie starten wir mit dem Skibetrieb am selektiven **Waldehang** mit einem Tarifangebot, welches Kinder- und Elternaugen glänzen lässt (**Walde Special**: mit Tageskarte für **Kinder EUR 10,00**, Jugendliche EUR 16,00 und Erwachsene EUR 34,00).

Die digitalen Presseunterlagen finden Sie bequem als Download unter:

www.kitzski.at/presse

Mehr Infos:

Bergbahn AG Kitzbühel

Hahnenkammstraße 1a

6370 Kitzbühel

www.kitzski.at